8 TAGE

RADREISE BRENNERPASS – VENEDIG

Der Dolomitenradweg – Vom Pustertal bis an die Adriaküste

Ein Traum für jeden Radfahrer: Von Südtirol bis zum Meer – Italien im Sattel eines Fahrrades durchqueren. Wunderschöne Entdeckungen säumen dabei den Weg. Fahren Sie durch herrliche Täler, genießen Sie das Panorama der mächtigen Drei Zinnen, seien Sie Gast im mondänen Cortina d'Ampezzo, vorbei an Weinbergen, und gelangen Sie ins mystische Venedig. Eine genussreiche Radreise voller Erlebnisse.

1. Tag: Vom Brenner-Pass nach Sterzing

Anreise an den Brenner-Pass. Von hier nutzen Sie die Gelegenheit, um sich aufzuwärmen und sich mit Ihrem Rad vertraut zu machen. Vom Brenner-Pass radeln wir über Gossensaß nach Sterzing. Auf Nebenstraßen und gemütlichen Radwegen ist diese erste Strecke der ideale Startpunkt Ihrer Radtour.

Radwegstrecke: 20 km
Höhenunterschied: 450 m (nur bergab)
Schwierigkeitsgrad: einfach

2. Tag: Von Sterzing nach Bruneck

Diese erlebnisvolle Tour beeindruckt schon zu Beginn. Wir starten in Sterzing, wo unsere Gruppe auf dem neuen Radweg am Fluss Eisack entlang nach Franzensfeste radelt. Hier biegen wir auf den „Pusterbike"-Radweg ab und erreichen Bruneck. Der ganze Weg führt vorwiegend leicht bergab durch die grünen Wälder und Wiesen von zwei der schönsten Südtiroler Täler.

Radwegstrecke: 60 km
Höhenunterschied: 700 m (vorwiegend bergab)
Schwierigkeitsgrad: einfach

3. Tag: Von Bruneck nach Cortina

Heute erleben Sie das Pustertal voll und ganz. Auf dem Radweg fahren wir leicht bergauf Richtung Toblach, wo wir die bekannte Schaukäserei „Drei Zinnen" besichtigen und einen Einblick in die Käseherstellung bekommen. In Toblach beginnt der bekannte Dolomitenradweg, der auf der alten Eisenbahnlinie Richtung Süden bergab führt. Mit dem Blick auf das atemberaubende Panorama der Drei Zinnen, die sich in den verschiedenen Seen wie dem von Misurina spiegeln, erreichen wir Cortina d'Ampezzo, die „Königin der Dolomiten", den berühmtesten und mondänsten Skiort Italiens.

Radwegstrecke: 60 km
Höhenunterschied: 600 m
Schwierigkeitsgrad: einfach bis mittelschwer

4. Tag: Von Cortina zum Lago di Santa Croce und Vittorio Veneto

Die Fahrt an der alten Eisenbahnlinie geht weiter. Heute radeln wir Richtung Süden bis nach Pieve di Cadore. Auf dem Weg kommen wir an den alten Bahnhöfen vorbei, die noch den ursprünglichen Baustil bewahren. Die Strecke von Calalzo nach Longarone fahren wir mit dem Bus, danach erreichen Sie mit dem Rad Ponte nelle Alpi, am Fluss Piave vorbei. Besichtigungsmöglichkeiten gibt es viele, sehenswert unter anderem der den Opfern des Vajont-Erdrutsches gewidmete Gedächtnispark und der Vajont Damm. Am Nachmittag erreichen wir den Lago di Santa Croce, wo Sie Ihren verdienten Cappuccino mit Seeblick genießen. Die letzte Strecke führt zum Tagesziel, dem schönen Städtchen Vittorio Veneto.

Radwegstrecke: 65 km
Höhenunterschied: 800 m (nur bergab)
Schwierigkeitsgrad: mittelschwer

5. Tag: Die Prosecco-Weinstraße – Conegliano, Soligo und Valdobbiadene

Die Weinberge des Prosecco Superiore DOCG erstrecken sich zwischen Conegliano und Valdobbiadene. Wo sich bereits die gewaltigen Dolomiten ankündigen, öffnet sich vor dem aus der Ebene kommenden Radfahrer unvermittelt eine vollkommen neue Landschaft: ein natürliches Amphitheater von abwechselnd steil und sanft abfallenden Hängen, von endlos sich hinziehenden Weinbergen beherrscht. Durch farbige Hügel und malerische Dörfer erreichen wir Soligo und dann Valdobbiadene. Ein Prosecco mit einem kleinen Imbiss darf natürlich während der Tour

nicht fehlen! Von Valdobbiadene radeln wir an palladianischen Villen vorbei, wie die wunderschöne Villa Barbaro, und erreichen den malerischen Asolo.

Radwegstrecke: 55 km
Höhenunterschied: 700 m
Schwierigkeitsgrad: einfach bis mittelschwer

6. Tag: Der Girasile – von Treviso nach Lido di Jesolo

Heute geht es am Wasser entlang. Der Bus bringt die Gruppe nach Treviso, wo wir den schönen Radweg „Girasile“ (dt.: am Fluss Sile entlang) nehmen. Vorher widmen wir ein bisschen Zeit der Besichtigung des hübschen Städtchens mit seinen verzweigten Wasserläufen. Die Fahrt geht weiter durch den Sile Regionalpark, der als einer der eindrucksvollsten und wichtigsten Naturparks Venetiens gilt. wir folgen der geschichtsträchtigen, von Bäumen gesäumten Via d'Alzaia, bis nach Casier. Nach der Besichtigung von Casier fahren Sie mit dem Rad weiter nach Porte Grandi und von hier mit dem Bus bis zum Meer nach Lido di Jesolo.

Radwegstrecke: 30 km
Höhenunterschied: gering
Schwierigkeitsgrad: einfach

7. Tag: Naturschauspiel Lagune und Venedig

Lassen Sie sich vom Charme vergangener Zeiten und von einzigartiger Natur in der venezianischen Lagune verzaubern. Von Lido di Jesolo starten wir mit dem Rad in Richtung Treporti. An Cavallino vorbei führt die Fahrt über Brücken, entlang von Kanälen und typischen Häuschen, in versteckte einsame Ecken und zu Plätzen der Ruhe, wo man meint, die Zeit sei stehengeblieben. Es geht weiter bis Ca'Savio und von hier nach Punta Sabbioni. Hier erreichen wir mit dem Boot Venedig, eine Stadt voller Magie. Die wunderschöne Piazza San Marco ist der wohl eleganteste Salon Europas, umgeben von erstklassigen Meisterwerken.

Radwegstrecke: 20 km
Höhenunterschied: 0 m
Schwierigkeitsgrad: einfach

8. Tag: Heimreise

SO WOHNEN SIE

Sie übernachten in Hotels der guten und gehobenen Mittelklasse:

- **Hotel Mondschein***** in Sterzing
- **3* bis 4* Hotel im Raum Bruneck**
- **Hotel Serena***** in Cortina d'Ampezzo
- **Hotel Cristallo***** in Conegliano
- **Bonotto Hotel Belvedere****** in Bassano del Grappa
- **Hotel Baia del Mar****** in Lido di Jesolo

Ihr SOMMER Leistungspaket

- Fahrt im exklusiven Reisebus
- Fahrradtransport mit modernem Fahrradanhänger
- 7x Übernachtung mit Frühstücksbüfett in 3* und 4* Hotels
- 7x Abendessen als 3-Gang-Menü oder Büfett
- Qualifizierte deutschsprachige Radtourbegleitung vom Brenner-Pass bis Lido di Jesolo
- Besichtigung einer Käserei mit Verkostung
- Besichtigung eines Weingutes mit Prosecco-Probe
- Stadtbesichtigung Treviso
- Bootsfahrt Punta Sabbioni - Venedig und zurück
- Stadtführung Venedig

TERMIN & PREISE

13.09.–20.09.2024

Preis p. Pers. im DZ:	**1.599 €**
EZ-Zuschlag bis 5. EZ:	199 €

Hinweis: Die Anforderungen für die Radreise sind so ausgelegt, dass auch nichttrainierte, aber natürlich gesunde Urlauber mitmachen können. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Änderungen sind nicht auszuschließen und bleiben aus technischen und organisatorischen Gründen ausdrücklich vorbehalten. Weitere Informationen können Sie telefonisch erfragen.

Wenn nicht anders vermerkt, ist evtl. anfallende Kurtaxe oder Bettensteuer vom Gast direkt zu zahlen.

Mindestteilnehmerzahl bei dieser Reise: 18 Personen